Der große Brand von 1784 in Untermusbach

In den Jahren 1752 und 1822 hat es in Obermusbach große Brände gegeben. Zwischen diesen Jahren sind 1784 in Untermusbach bei einem großen Brand 6 Häuser abgebrannt. Im Untermusbacher Lagerbuch von 1766 finden wir Hinweise darauf.

Dieses große Feuer verbrannte in der Stockerbachstr. die Häuser von Johann Michael Frey (Nr. 20), Johannes Kneissler (Nr. 18), das Doppelhaus von Jacob Ehmann und Philipp Hartmann (Nr. 17) und das Haus von der Witwe Haller bzw. deren Nachfolger Johann Martin Hartmann (Nr. 21).
Am Haus von Michael Frey ist noch der Türsturz mit den Initialen MF und der Jahreszahl des Wiederaufbaus 1784 vorhanden.

Michael Frey, Haus Nr. 17 Türsturz von 1784

Im heutigen Ratsweg verbrannte das Haus von Michael Wurster (Nr. 6, ehem.

Gasthaus Rose).

Jacob Schmid, Haus Nr. 14 Türsturz 1784

In der Dornstetter Str. holte das Feuer das Haus Nr. 6 von Jacob Schmid (Vorgänger Philipp Kohler). Dieses Haus wurde laut Lagerbuch im Jahr 1788 für die Steuer neu bewertet da es abgebrannt und erneuert wurde. Der Türsturz des Hauses mit der Jahreszahl 1784 deutet heute noch darauf hin das es 1784 abgebrannt und im gleichen Jahr wieder neu aufgebaut worden. Vom Geländeverlauf her liegen alle 6 Häuser in einer Richtung und einer gemeinsamer Brand durch Funkenflug bei Wind und trockenen Holzschindeln als Dachbedeckung deshalb gut möglich.

Lagerbuch Untermusbach von 1766, Band 1**, **Deckblatt

Seite 1

Untermusbach
Dornstetter Oberamt
Gemeines Flecken daselbsten
Steüer= und Güether=buch
Geferttiget
Im Jahr Christi 1766
I.ter Tomus

Seite 184

1766 Johannes Koch , Bauer
Eigene Güether, Häuser und Gebäud oben im Dorf
Nachfolger **Michel Frey** als Miteigentümer von Johannes Koch,
dann **Johannes Hofer** , Schmied.
Eine Behausung und Hofraithin mit eingebauter Scheuren, Stallung und übriger deßen Zu- und Anbehördt. Zwischen seinem eigenthumlichen Gras-Gartten einer- und deßen Hofraithin anderseits gelegen. Vornen auf deßen eigenen Wies und hinden die Straß stoßend. Thl: Zur Steuer-Instructionmäsigen Helftin ~~100~~ 115 Gulden. Haubt-Astimation 200 Gulden.
1780 wurde in dieses Haus eine Bewohnung eingerichtet, deßwegen solches auch höher in die Steuer genommen.
1784 abgebrannt.

Seite 216

Johann Georg Knäußler , Schmied
Leehen-Güether, in Johannes Koch, Bauer allhier Leehen gehörig.
Häuser und Gebäud oben im Dorf.

Eine Taglöhner-Behausung mit einem Scheüren-Thännlen und einer starkhen Hofstatt. Versehen auch eingebauter Schmittin, zwischen Johannes Kochen Gartten und der hinderen Gaß gelegen, vornen und hinden wieder auf schon gedachten Johannes Kochen Gartten stoßend. Thl: Zur Steuer-Instriktionsmäsigen Helftin 35 Gulden. Haubt-Astimation 70 Gulden.
1784 abgebrannt.

Seite 221

1766 Jung Philipp Kohler , Bauer
Eigene Güether, Häuser und Gebäud in der hinderen Gaß, oben im Dorf
Nachfolger **Jakob Schmid**, 1794 **Johannes Schmid**
Eine alte neue Behausung mit eingebauter Scheüren und einem nächst am Haus besonders stehendem Speicher und darunter befindlichen Gewölbe-Keller, zwischen seinem eigenenthumlichen Gartten ringsumb, aller ortens sthend. Thl: Zur Steuer-Instruktionmäsigen Helftin 80 Gulden. Haubt-Astimation 160 Giulden.
1788 da obiges Haus abgebrannt und wieder neu erbaut worden, Steuerricht: addiert 15 Gulden 15 Kr.

Seite 240

1766 Martin Harttmann , Taglöhner
Eigene Güether, Häuser und Gebäud in der hinderen Gaß, oben im Dorf
Nachfolger 1786 **Christian Weißer**, Wagner, **Johann Georg Haller Witwe** , zeitliche Reihenfolge nicht sicher.
Die Helftin an einem Taglöhner-Häußlen und Scheuren, auch Kellerlen und Kern-Häußlen allda, zwischen Jg. Philipp Kohlers Gartten und der Gemeinen Straß gelegen, vornen und hinden wieder auf die Gaß stoßend. Thl: Steuer-Instruktionmäsigen Helftin 10 Gulden. Haubt-Astimation 20 Gulden.
1784 abgebrannt.

Seite 251

1766 Jacob Ehemann , Taglöhner
Eigene Güether, Häuser und Gebäud, in der Hinderen Gaß oben im Dorf.
Nachfolger 1782 **Philipp Hartmann,** Zimmermann
Die Helftin an einem Tagelöhner-Häuslen und Scheuren, auch Kellerlen und Kernhäuslen, zwischen Jg. Philipp Kohlers Gartten und der Gemeinen Straße gelegen, vornen und hinden wieder auf die Gaß stoßend. Thl: Zur Steuer-Instruktionsmäzigen Helftin 10 Gulden. Haubt-Astimation 20 Gulden.
1784 abgebrannt.

Seite 259

1766 Johann Georg Haller Witwe
Eigene Güether, Häuser und Gebäud oben im Dorf
Nachfolger **Martin Hartmann**, Taglöhner, 1772 **Johann Adam Hartmann**
Eine neu erbaute Behausung mit eingebautem Keller und Stallung, zwischen deren eigenem Gartten zu 3en Seiten gelegen, sodann vornen auf die Straß stoßend. Thl: Zur Steuer-Instruktionmäsigen Helftin 25 Gulden. Haubt-Astimation 50 Gulden.
1784 abgebrannt.

Seite 270

1766 Hans Jerg Bosch , Schneider
Eigene Güether, Häuser und Gebäud mitten im Dorf
Nachfolger keine eingetragen, vermutlich weil 1784 abgebrannt und neu gebaut, siehe nächste Seite.
Ein Taglöhner-Häußlen ohne Scheuren, zwischen des Michael Küblers Gartten und der Gemeinen Gaßen gelgen, oben auf ermelten Küblers Gartten und unden wieder die Straß stoßend, woselbst aber der ?bosch zwischen Michael Küblers Bauren-Gartten einen Gang zu gebrauchen berechtigt ist.
Thl: Zur Steuer-Instruktionsmäsigen Helftin 25 Gulden. Haubt-Astimation 50 Gulden.
1784 abgebrannt.

Erstellt von Hans Rehberg

Letzte Änderung am 27.03.21